

für die Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau

AZ:

30 DS 1/ 0647

Sachbearbeiter: Herr Schneider

VORLAGE

Gremium	Status	Datum
Werkausschuss VGBEN	öffentlich	21.06.2023

Wasserleitungsbauarbeiten Bad Ems, Am Martinshof, Übertragung der Vergabeentscheidung auf die Werkleitung**Sachverhalt:**

Gemäß städtebaulichem Vertrag vom 25. September 2019, welcher zwischen der Stadt Bad Ems sowie den Verbandsgemeindewerken und dem Erschließungsträger OMINCUS Seniorenwohnen Bad Ems GmbH mit Sitz in Wirges geschlossen wurde, ist im Zuge der Erschließung des „Harry-Kraft-Geländes“ (3. Änderung des Bebauungsplans Wilhelmsallee) kurzfristig noch ein Teilbereich der anschließenden Straße „Am Martinshof“ auf Kosten des Erschließungsträgers herzustellen (siehe beigefügten Plan).

Die notwendigen Straßenbauarbeiten zur Herstellung der Oberfläche sowie Nebenanlagen möchte der Erschließungsträger zeitnah an eine Baufirma vergeben. Die im Gehweg befindliche Wasserleitung wurde seit der Ersterschließung (80er Jahre) nicht mehr erneuert und soll im Zuge des Ausbaus auf einem Teilstück von rund 35 Metern inklusive zwei Hausanschlüssen erneuert werden. Hierzu ist die bestehende PVC-Leitung durch eine Gussleitung zu ersetzen.

Die notwendige Planung erfolgt durch das Ingenieurbüro Weinand aus Neuhäusel und die Vergabe der Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten soll an das mindestbietende Unternehmen erfolgen.

Um eine zeitnahe Beauftragung zu gewährleisten, bedarf es der Übertragung der Vergabeentscheidung auf den Werkausschuss.

Finanzielle Auswirkungen:

Für das Bauvorhaben existiert kein eigener Ansatz. Durch den Ansatz „Unvorhersehbare Maßnahmen“ (1099) i.H.v. 100.000 € netto stehen jedoch genügend Mittel zur Verfügung.

Die Kostenschätzung der Werkleitung beläuft sich auf rund 25.000 € netto inklusive des Materials. Die Maßnahme sollte somit im Kostenrahmen des Wirtschaftsplanes realisierbar sein.

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss überträgt die Vergabeentscheidung für die geplanten Wasserleitungsbauarbeiten in der Straße „Am Martinshof“ in Bad Ems auf die Werkleitung.

Uwe Bruchhäuser
Bürgermeister